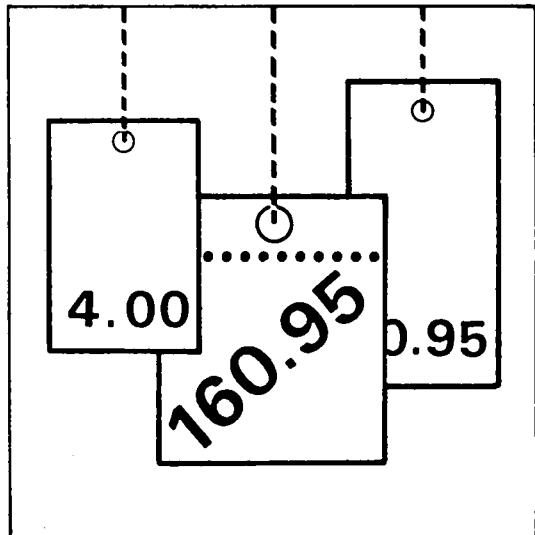


Statistisches Bundesamt

# Preise



Fachserie 17

Reihe 6

Index der Großhandelsverkaufspreise

Juli 1997

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

METZLER  
POESCHEL



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe VI A, Telefon: 06 11 / 75-29 95 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

**STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Auf der Seite 8 dieser Fachserie finden Sie eine Beschreibung der Zeitreihensegmente des Großhandelsverkaufspreisindex.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

**T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdiest  
65180 Wiesbaden  
● Telefon: 06 11 / 75 24 05  
● Telefax: 06 11 / 75 33 30  
● T-Online (Btx): \* 48484#  
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
● Telefon: 030 / 23 24 68 66  
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im August 1997**

**Preis:** DM 7,70

**Bestellnummer:** 2170600-97107

**© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997**

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm-/fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
<b>Textteil</b>	
1 Erläuterungen .....	4
2 Aktuelle Ergebnisse .....	6
3 Schaubild .....	
7	
4 Beschreibung der Zeitreihensegmente des Großhandelsverkaufspreisindex .....	8
<b>Tabellenteil</b>	
1 <b>Aktuelle Ergebnisse</b>	
1.1 Zusammenfassende Übersicht .....	9
1.2 Institutionelle Gliederung	
1.2.1 Nach Wirtschaftszweigen des Großhandels .....	10
1.3 Gütersystematische Gliederung	
1.3.1 Nach dem Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik .....	12
1.3.2 Nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang .....	14
2 <b>Mittelfristige Übersichten</b>	
2.1 Institutionelle Gliederung	
2.1.1 Nach Wirtschaftszweigen des Großhandels .....	22
2.2 Gütersystematische Gliederung	
2.2.1 Nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang .....	24
3 <b>Langfristige Übersichten</b>	
3.1 Institutionelle Gliederung .....	26
3.2 Gütersystematische Gliederung .....	27
<b>Anhang:</b> Alt- und Reststoffe .....	<b>28</b>

## Gebietstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- r = berichtigte Zahl

## Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt
- U.AE. = und ähnliches
- = Durchschnitt

# Deutschland

## 1 Erläuterungen

1 Der Index der Großhandelsverkaufspreise mißt die Entwicklung der Preise für die von Großhändlern im Inland abgesetzten Waren, soweit diese Verkäufe der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, wie z.B. Abschlüsse mit Wiederverkäufern, mit Verarbeitern oder mit anderen Großabnehmern. Dabei kann es sich um im Inland erzeugte oder um eingeführte Waren handeln. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist die Summe aller Umsätze des Großhandels im Basisjahr 1991, vermindert um den Einzelhandelsabsatz und andere Verkäufe, die nicht der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, sowie um die Ausfuhrwerte. Damit werden also auch die Umsätze zwischen den Großhandelsunternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Bruttoprinzip der auf Wirtschaftsbereiche bezogenen Preisindexberechnung). Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge kann der Index als das gewogene Mittel aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Handelswaren (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Umsatzanteile jeweils derjenigen Artikel im Basisjahr, für die Einzelpreisreihen als repräsentativ angesehen werden.

2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl von Großhandelsunternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 10. des Berichtsmonats. Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur „reine“ Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für Mengeneinheit der beobachteten Ware und deren qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die monatlich ermittelten Preise sind Effektivpreise (keine Listen- oder Grundpreise bzw. Durchschnittserlöse) ohne Umsatzsteuer, aber ggf. einschließlich Verbrauchsteuern (z.B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Bevorratungsbeitrag bei Mineralöl-erzeugnissen). Gegenwärtig werden 1 080 Berichtsstellen (zumeist Firmen) nach ihren Verkaufspreisen für etwa 800 Preisrepräsentanten befragt. Dem Index liegen zusammen rund 6 740 Einzelpreisreihen zugrunde, die bei den Warenbereichen Obst und Gemüse, Kartoffeln und Futtermittel, Fleisch und Vieh sowie

Seefische auch aus den Preisnotierungen wichtiger Großmärkte und Warenbörsen gebildet werden.

3 Der Index wird nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1991) stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1995 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1985. Für längerfristige Vergleiche können durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 1991 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1985 (= 100) für die Zeit vor 1991 gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen 1.1 bis 1.3.2 Verkettungsfaktoren, die als Quotienten aus den Indexzahlen für Januar 1991 auf der neuen Basis 1991 = 100 und den entsprechenden Januarindizes auf der früheren Basis 1985 = 100 gebildet worden sind. Mit diesen Faktoren sind die Indexzahlen 1985 = 100 für die Zeit vor 1991 zwecks Umbasierung auf 1991 = 100 zu multiplizieren bzw. durch sie sind die Indexzahlen 1991 = 100 für die Zeit ab Januar 1991 zwecks Umbasierung auf 1985 = 100 zu dividieren. Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf der früheren Basis gibt, bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl der Preisrepräsentanten problematisch wäre.

4 Der Index der Großhandelsverkaufspreise wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der Großhandelsgüter, sondern auch für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen berechnet und veröffentlicht. Dabei ist der Index sowohl nach institutionellen als auch nach gütersystematischen Gesichtspunkten gegliedert worden, und zwar in den Tabellen 1.2.1, 2.1.1 und 3.1 nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ, Ausgabe 1979), in der Tabelle 1.3.1 nach dem Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik (WB, Ausgabe 1978) sowie in den Tabellen 1.3.2, 2.2.1 und 3.2 nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang entsprechend dem systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken (GP, Ausgabe 1989). Die Beschreibung der verschiedenen Indexpositionen lehnt sich ebenfalls an die vorgenannten Systematiken an.

5 Während die Tabellen 1.1 bis 1.3.2 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthalten die Tabellen 2.1.1 und 2.2.1 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum. In diesen Tabellen werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (= Jahresveränderungsraten) ausgewiesen. Eine

langfristige Übersicht mit jährlichen Angaben ab 1960 bzw. 1968 für die wichtigsten Teilindizes bieten die Tabellen 3.1 und 3.2.

Einfuhrpreise sowie Index der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170 800).

- 6 In der vorliegenden Reihe 6 der Fachserie 17 erscheinen auch **Jahresberichte**. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1.2.1 bis 1.3.2 (also nicht nur zu den größeren Zusammenfassungen der Tabellen 2.1.1 bis 3.2) Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum.
- 7 **Weitere methodische Erläuterungen** zur Berechnung des Index der Großhandelsverkaufspreise auf Basis 1991 enthält ein Aufsatz in Heft 12/1995 der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“, der auch im Jahresbericht 1995 der Fachserie 17, Reihe 6, abgedruckt wurde.
- 8 Indexzahlen für viele der im **Großhandelspreisindex** erfaßten und dargestellten **Warenarten** werden auch in den folgenden, für **andere Wirtschaftsstufen** monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen, die ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht sind:  
Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte und Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Best.-Nr. 2170 100), Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Best.-Nr. 2170 200), Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise (Best.-Nr. 2170 700), Index der Wichtige Informationen bietet ferner der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes (Best.-Nr. 2170 300), der sich auf die Einkaufsseite der Unternehmen des Produzierenden Gewerbes bezieht.
- 9 Die Tatsache, daß aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Preisrepräsentanten herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn Indizes zur **Ermittlung von Wiederbeschaffungswerten** verwendet werden. Sind Güter in der ursprünglichen Qualität nicht mehr käuflich, weil von der betreffenden Güterart nur noch verbesserte Ausführungen am Markt sind, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.
- 10 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 6, „Index der Großhandelsverkaufspreise“ erscheinen etwa 4 Wochen, die Jahresberichte etwa 3 Monate nach Ablauf des Berichtszeitraumes.

## **2 Aktuelle Ergebnisse**

Der für Deutschland berechnete Index der Großhandelsverkaufspreise ist von Juni (Indexstand 106,7, 1991=100) auf Juli 1997 (105,6) um 1,0 % gefallen, er lag damit um 2,0 % über dem Stand vom Juli 1996. Im Juni bzw. Mai 1997 hatten die Jahresveränderungsraten + 2,6 % bzw. + 3,1 % betragen.

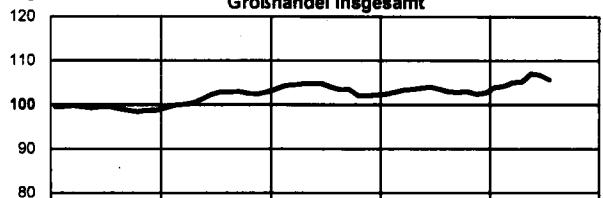
Von Juni bis Juli 1997 verbilligten sich vor allem lebende Schlachtschweine und Rohkaffee (jeweils - 12 %), Frischgemüse (- 11 %), gekühltes Fleisch (- 7,4 %), Getreide (- 4,8 %), schweres Heizöl (- 3,9%), Frischobst (- 2,7 %) sowie NE-Metall und -Metallhalbzeug (- 0,7 %).

Verteuerungen gegenüber dem Vormonat gab es im Juli 1997 insbesondere bei Kalksandsteinen (+ 3,4 %), Kaffee und Kaffee-Extrakt (+ 2,5 %), leichtem Heizöl (+ 2,0 %), Wurst und Wurstkonserven (+ 1,4 %), natürlichem Mineralwasser (+ 1,0 %) sowie bei Walzstahl (+ 0,6 %).

Deutschland  
Index der Großhandelsverkaufspreise nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen

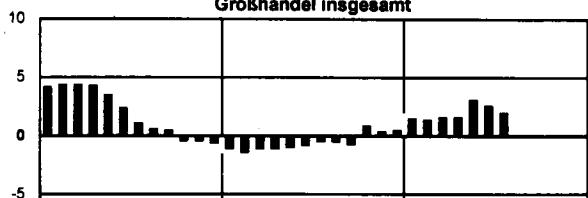
1991 = 100  
Log. Maßstab

**Großhandel insgesamt**

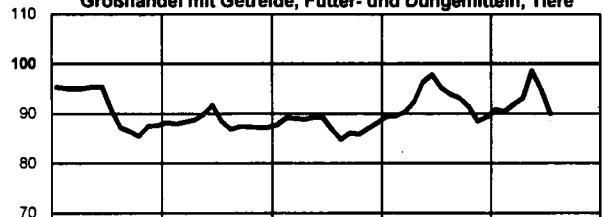


Veränderung gegenüber  
dem jeweiligen Vorjahresmonat in %  
Arithm. Maßstab

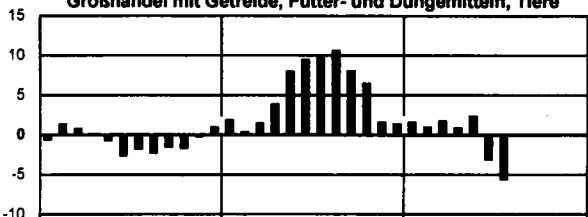
**Großhandel insgesamt**



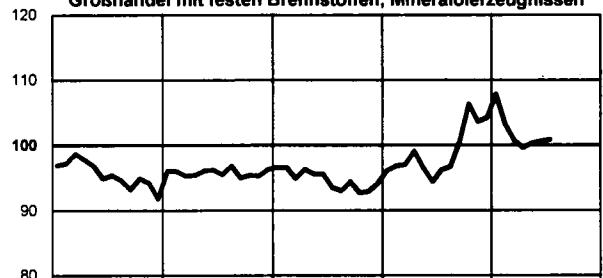
**Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tiere**



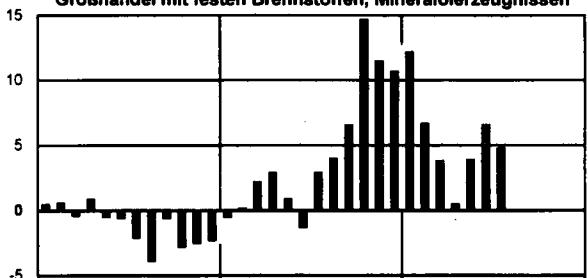
**Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tiere**



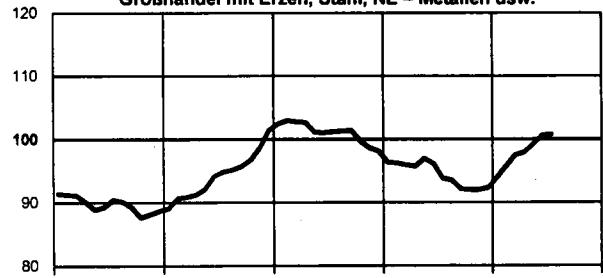
**Großhandel mit festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen**



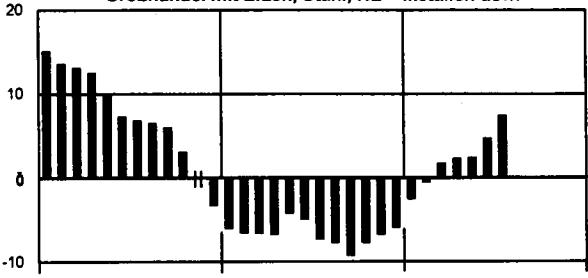
**Großhandel mit festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen**



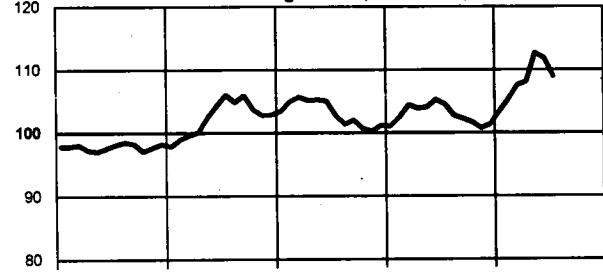
**Großhandel mit Erzen, Stahl, NE – Metallen usw.**



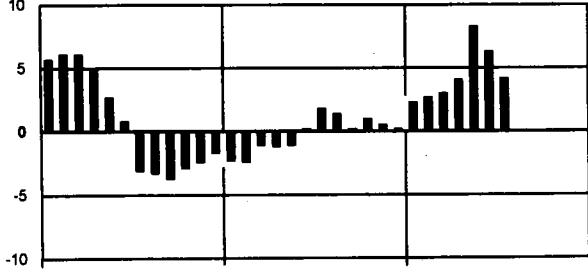
**Großhandel mit Erzen, Stahl, NE – Metallen usw.**



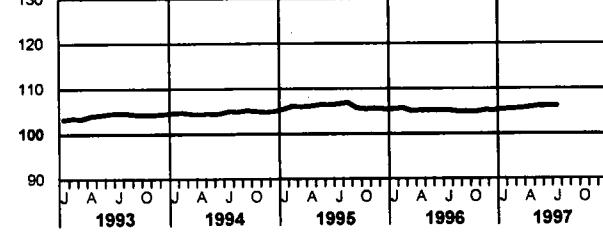
**Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren**



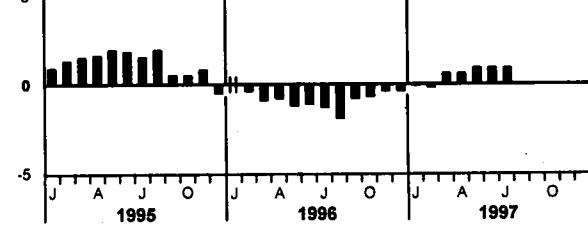
**Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren**



**Großhandel mit Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf**



**Großhandel mit Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf**



# Index der Großhandelsverkaufspreise - Basis 1991 = 100

## Segmentbeschreibung

		<u>Segment</u>
<b><u>Monatsergebnisse</u></b>		
Tab. 1.1	Gesamtindex	
...	Zusammenfassende Übersicht, nach Wirtschaftszweigen des Großhandels WZ, Ausgabe 1979	3318
Tab. 1.2.1	... Institutionelle Gliederung nach Wirtschaftszweigen des Großhandels WZ, Ausgabe 1979	3320
Tab. 1.3.1	... Gütersystematische Gliederung nach dem Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, WB, Ausgabe 1978	3322
Tab. 1.3.2	... Gütersystematische Gliederung nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang	3324
<b><u>Jahresergebnisse</u></b>		
Tab. 1.1	Gesamtindex	
...	Zusammenfassende Übersicht, nach Wirtschaftszweigen des Großhandels WZ, Ausgabe 1979	3319
Tab. 1.2.1	... Institutionelle Gliederung nach Wirtschaftszweigen des Großhandels WZ, Ausgabe 1979	3321
Tab. 1.3.1	... Gütersystematische Gliederung nach dem Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, WB, Ausgabe 1978	3323
Tab. 1.3.2	... Gütersystematische Gliederung nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang	3325

DEUTSCHLAND  
INDEX DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE  
1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1991 = 100

LFD. NR.	NR. DER KLASSI- FIKATION	WARENGRUPPE BZW. WIRTSCHAFTSGRUPPE (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX- IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1996 DURCH- SCHNITT	1996			1997		VERAENDERUNG JULI 1997 GEGENUEBER JULI JUNI 1996 1997 IN PROZENT
						JULI	JUNI	JULI			
1		GESAMTINDEX	1000	1,03534	103,1	103,5	106,7	105,6	+ 2,0	- 1,0	
2		DARUNTER:									
3		FERTIGWAREN	322,44	1,01523	103,4	103,1	103,6	103,8	+ 0,7	+ 0,2	
4		INVESTITIONSGUETER	116,93	0,90934	102,9	103,0	103,4	103,5	+ 0,5	+ 0,1	
		VERBRAUCHSGUETER OHNE NAHRUNGS-U.GENUSSMITTEL	205,51	1,05462	103,6	103,1	103,8	104,0	+ 0,9	+ 0,2	
5		DARUNTER: VERBRAUCHSGUETER OHNE NAHRUNGS-U.GENUSSMITTEL SOWIE OHNE KRAFTSTOFFE UND LEICHTES HEIZOEL	162,90	0,93139	105,0	105,1	105,1	105,1	-	-	
6		NACHRICHTLICH: VERBRAUCHSGUETER EINSCHL.NAHRUNGS-U.GENUSSMITTEL	449,22	1,01026	101,4	102,1	103,4	102,4	+ 0,3	- 1,0	
7		GESAMTINDEX OHNE MINERALOELERZEUGNISSE	922,92	0,99198	103,4	104,1	107,2	106,0	+ 1,8	- 1,1	
8		GESAMTINDEX OHNE BRENN- UND TREIBSTOFFE	920,61	0,99297	103,2	103,9	107,1	105,9	+ 1,9	- 1,1	
9		GESAMTINDEX OHNE SAISONWAREN 1)	956,26	1,04603	103,4	103,7	106,8	105,9	+ 2,1	- 0,8	
10		SAISONWAREN 1)	43,74	0,82044	95,9	100,6	104,9	99,5	- 1,1	- 5,1	
11		ERZEUGNISSE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	111,77	1,05876	95,1	98,9	112,5	104,7	+ 5,9	- 6,9	
12		ERZEUGNISSE DES PRODUZIERENDEN GEWERBES	888,23	1,03302	104,1	104,1	105,9	105,7	+ 1,5	- 0,2	
13		DARUNTER: BRENN- UND TREIBSTOFFE	79,39	1,45148	101,8	98,6	102,3	102,4	+ 3,9	+ 0,1	
14		ERZEUGNISSE DES PRODUZIERENDEN GEWERBES OHNE MINERALOELERZEUGNISSE	811,15	0,98416	104,5	104,8	106,5	106,2	+ 1,3	- 0,3	
15		ERZEUGNISSE DES PRODUZIERENDEN GEWERBES OHNE BRENN- UND TREIBSTOFFE	808,84	0,98513	104,3	104,6	106,3	106,0	+ 1,3	- 0,3	
16		ERZEUGNISSE DES VERARBEITENDEN GEWERBES	871,09	1,02564	104,4	104,4	106,1	105,9	+ 1,4	- 0,2	
17		ERZEUGNISSE DES VERARBEITENDEN GEWERBES OHNE MINERALOELERZEUGNISSE	794,01	0,97446	104,9	105,2	106,7	106,4	+ 1,1	- 0,3	
18		GUETER DER ERNAEHRUNGSWIRTSCHAFT	305,96	1,04194	99,6	101,8	108,0	104,3	+ 2,5	- 3,4	
19		GUETER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT	694,04	1,03173	104,6	104,3	106,1	106,1	+ 1,7	-	
NACH WIRTSCHAFTSWEIGEN DES GROSSHANDELS											
20	40	GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN	336,06	1,16800	100,3	100,2	103,7	102,6	+ 2,4	- 1,1	
21	401	GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGEMITTELN, TIEREN	77,54	1,17324	92,2	95,2	94,8	89,9	- 5,6	- 5,2	
22	402	GH.M. TEXTILSTOFFEN UND HALBWAREN, HAEUTEN USW.	3,83	1,47781	108,1	109,8	131,4	128,7	+ 17,2	- 2,1	
23	404	GH.M. TECHNISCHEN CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	12,98	1,04204	110,6	111,7	112,8	113,0	+ 1,2	+ 0,2	
24	405	GH.M. FESTEN BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	83,52	1,46549	99,0	96,2	100,6	100,8	+ 4,8	+ 0,2	
25	406	GH.M. ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW.	75,95	1,03947	94,4	93,8	100,6	100,7	+ 7,4	+ 0,1	
26	407	GH.M. HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	72,34	0,87556	112,8	112,6	113,1	113,5	+ 0,8	+ 0,4	
27	408	GH.M. ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	9,90	1,62285	111,8	113,1	130,4	129,7	+ 14,7	- 0,5	
28	41	GH.M. FERTIGWAREN	663,94	0,95344	104,5	105,2	108,2	107,1	+ 1,8	- 1,0	
29	411	GH.M. NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	245,16	1,00000	102,8	104,5	111,8	108,9	+ 4,2	- 2,6	
30	412	GH.M. TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	44,33	0,93845	106,7	106,7	107,0	107,1	+ 0,4	+ 0,1	
31	413	GH.M. METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN	118,02	0,92978	105,0	105,1	105,0	105,0	- 0,1	-	
32	414	GH.M. FEINMECH. UND OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	7,17	0,98424	103,4	103,3	104,2	104,1	+ 0,8	- 0,1	
33	416	GH.M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF	147,63	0,89502	105,2	105,2	106,1	106,1	+ 0,9	-	
34	418	GH.M. PHARMAZEUT., KOSMETISCHEN U.AE. ERZEUGNISSEN	48,58	0,93579	106,6	106,7	106,7	106,7	-	-	
35	419	GH.M. PAPIER, DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART (OAS)	53,05	0,92315	105,9	106,1	107,6	107,3	+ 1,1	- 0,3	

1) FRISCHOBST EINSCHL. SUEDFRUECHTE, FRISCHGEMUESE, SCHNITTLBLUMEN UND FRISCHFISCH.





































**ANHANG**  
**DEUTSCHLAND**  
**INDEX DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE**  
**ALT - UND RESTSTOFFE**  
**GUETERSYSTEMATISCHE GLIEDERUNG**  
**NACH DEM PRODUKTIONSWIRTSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHANG**

1991 = 100

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -POSITION	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1996 DURCH- SCHNITT	1996			1997		VERAENDERUNG JULI 1997 GEGENUEBER JULI JUNI 1996 1997 IN PROZENT
					JULI	JUNI	JULI			

**ALTMETALLE**

1	STAHL SCHROTT	3,71	1,65309	127,8	131,1	155,0	155,3	+18,5	+ 0,2
2	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS NE-METALLEN	3,49	1,25841	94,9	89,3	120,6	118,8	+33,0	- 1,5
3	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS ALUMINIUM	0,98	1,66224	110,3	110,9	148,0	146,4	+32,0	- 1,1
4	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS SCHWERMETALLEN	2,51	1,13774	88,8	80,9	110,0	108,0	+33,5	- 1,8
	DARUNTER								
5	AUS KUPFER, AUCH LEGIERT	2,29	1,11526	87,3	78,1	108,8	105,5	+35,1	- 3,0
6	MASCHINENGUSSBRUCH	1,11	1,61491	92,6	95,0	109,9	111,4	+17,3	+ 1,4
7	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE AUS NE-METALLGUSS	0,94	1,41143	80,1	74,0	100,3	96,3	+30,1	- 4,0
8	PAPIER- UND PAPERESTST. Z. PAPIER-UND PAPPEHERSTELLUNG	1,08	.	163,7	186,5	136,2	136,0	-27,1	- 0,1
9	ZEITUNGEN UND ILLUSTRIERTE	0,30	5,04484	184,3	184,4	129,4	145,0	-21,4	+12,1
10	TAGESZEITUNGEN	0,08	3,76834	101,4	97,9	89,8	92,6	- 5,4	+ 3,1
11	KAUFHAUSALTPAPIER	0,48	11,20388	186,1	232,8	182,5	172,6	-25,9	- 5,4
12	GEBRAUCHTE WELLPAPE	0,09	4,62054	146,9	154,8	127,5	120,6	-22,1	- 5,4
13	TEXTILE ALTWAREN UND LUMPEN	0,21	1,65124	115,6	111,3	130,8	131,5	+18,1	+ 0,5
14	HADERN, UNSORTIERT, ALT	0,02	1,86303	155,5	157,6	183,5	183,5	+16,4	-
15	HADERN, BUNT, GESTRICKT, ALT	0,02	3,06702	93,6	84,1	97,0	96,9	+15,2	- 0,1
16	HADERN, DUNKELKATTUN, ALT	0,02	1,52012	105,4	96,8	137,7	145,2	+50,0	+ 5,4
17	HADERN, HALBTUCH	0,03	1,63380	130,1	122,0	161,6	163,6	+34,1	+ 1,2
18	SYNTHETIK, GESTRICKT, ALT	0,02	4,01261	119,7	93,4	170,3	165,2	+76,9	- 3,0
19	ALTWOLLTUCH	0,02	.	138,8	145,3	136,3	136,3	- 6,2	-
20	PUTZLAPPEN	0,02	.	72,8	73,0	75,1	75,6	+ 3,6	+ 0,7
21	GEBRAUCHTE BEKLEIDUNG	0,03	1,00794	127,0	132,0	130,9	131,8	- 0,2	+ 0,7
22	NEUE KONFEKTIONSAFÄELLE	0,03	2,06772	94,7	91,9	89,8	89,8	- 2,3	-